

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 10 (1934)
Heft: 8

Rubrik: Mitteilungen des Wanderbunds

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MITTEILUNGEN DES

Machen Sie von Ihrem Gratisbezug
recht Gebrauch!

«Basel Süd-West» ist fertiggestellt!

Dieser Wanderatlas umfaßt das Gebiet des Bruderholzplateaus, der Blauenkette, des Leimentals und des Sundgaus

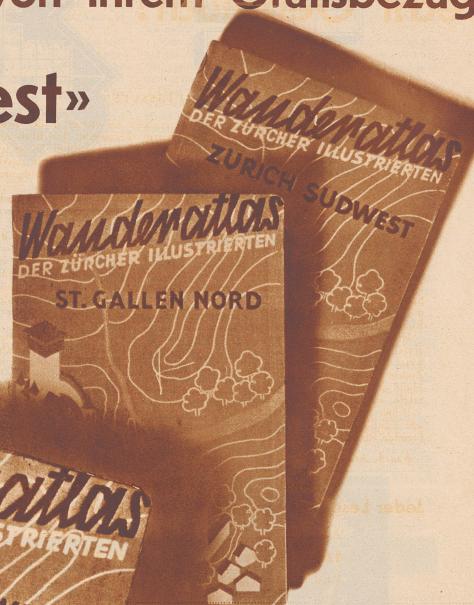


Ein biegsamer Ganzleinenband nach vierfarbigem Original von Irene Schilling. Mit großen, mehrfarbigen Wander- und Spezialkarten.

Verkaufspreis Fr. 4.-

Für Mitglieder des Wanderclubs bzw. Jahres-Abonnenten der «Zürcher Illustrierten»

gratuit!



Verrechnung mit den Abonnements-Gebühren. Wer von den Teilzahnen aus dem Voraus abzieht, die z.B. die Gebühr jeweils für 3 Monate bezahlen und zu diesem Abnahmen nicht berechtigt ist, erhält einen «Wanderatlas» statt des Zettels, will, braucht dafür nur den Mitglieder-Vorzeichen auf Fr. 3.— zu setzen und diesen Zettel an den Abonnements-Vertrieb zu senden. Diese Fr. 3.— werden sodann für die letzten 3 Monate (September, Oktober und November) der bedingungslosen Abonnementsdauer von 12 Monaten angezahlt. Wer den Wandelatlas nicht sofort abzieht, sondern später, sofern er die Fr. 3.— nicht extra bezahlt will und auf sofortige Lieferung keinen Wert legt, kann den Wanderatlas nach Bestehen des Abonnements während 12 Monaten, und zwar jeweils im Dezember, gratis verlängern.

Zur Verrechnung, ohne Abonnements-Nadzahlung

An die «Zürcher Illustrierte», Zürich 4
z. H. der Geschäftsstelle des «Wanderclubs»

Ich bin Abonnent der «Z-J» seit zwei Jahren und zahlte die

Abonnement Gebühr in Perioden von

mehr als nichts ändere. Ich erütre Sie nun, mir als Druckzettel zu senden:

Sofort:
1 Expl. Wanderatlas 1 A: Zürich Süd-West
1 Expl. Wanderatlas 2 A: St. Gallen Nord
1 Expl. Wanderatlas 4 A: Basel Süd-West

Nach Erscheinen im März resp. Mai 1934:

1 Expl. Wanderatlas 5 A: Bern Ost
1 Expl. Wanderatlas 3 A: Luzern Ost

in Leinen biegsam gebunden zum Vorzugspreis von Fr. 3.— (statt Fr. 4.—) per Post (Nichtgewünschtes gel. streichen)

Der Betrag von Fr. 3.— ist mir für die Monate September, Oktober und November 1934 als Abonnement Gebühr ganz zuordnen, sofern ich bis Ende August 1934 weiterhin die Gebühr regelmäßig bezahle.

Ich bezahle die «Z-J» direkt vom Verlag – durch Ihre Ablage – durch die Buchhandlung:

Name und Vorname:

Adresse:

Eventuell den vom Versandkuvert der «Z-J» abgelösten Adressstreifen aufkleben.

WANDERBUNDS

Erscheinen zwangsläufig in der «Zürcher Illustrierten». Alle für die Redaktion bestimmten Sendungen sind zu richten an die «Geschäftsstelle des Wanderbunds», Zürich 4, am Hallwylplatz

Wer bisher noch keinen Wanderatlas bezogen hat

aber bis zum 30. November 1933 oder 1934 die Abonnementsgebühr 12 Monate lang bezahlt, kann einen Wanderatlas als «Jahresgabe des Wanderbunds pro 1934 oder pro 1933» und 1934 nach Erscheinen sofort kostenlos beziehen. Man

sende uns diesen Bezugszettel.

Die Wahl ist freigestellt.

An die «Zürcher Illustrierte», Zürich 4
z. H. der Geschäftsstelle des «Wanderclubs»

Senden Sie mir gratis als Druckzettel

sofort:

1 Expl. Wanderatlas 1 A: Zürich Süd-West

1 Expl. Wanderatlas 2 A: St. Gallen Nord

1 Expl. Wanderatlas 4 A: Basel Süd-West

nach Erscheinen, im März resp. Mai 1934:

1 Expl. Wanderatlas 5 A: Bern Ost

1 Expl. Wanderatlas 3 A: Luzern Ost

(Nichtgewünschtes gel. streichen)

in Leinen biegsam gebunden, als «Jahresgabe des Wanderbunds pro 1933 oder 1934».

Für die Zustellungskosten füge ich 20 Cts. in Marken hier bei.

a) Für alle bisherigen Jahres-Abonnenten

Ich bin im Jahres-Abonnement der «Z-J» und habe die Abonnements-Gebühr von Fr. 12.— für die Zeit vom 1. Dezember 1932 resp. 1933 bis 30. November 1934 bezahlt.

Ich habe die Gebühr wohl für 12 Monate aber aufgrund per

heute, ich zahle deshalb den Differenzbetrag Fr. 9.— günstiger auf Postcheckkonto VIII 3790 ein.

Um meine Abonnements-Gebühr in Übereinstimmung mit den bei Ihnen üblichen Abonnements-Terminen zu bringen, können Sie künftig die Abonnements-Gebühr für 12 Monate – Fr. 12.— einzahlen.

O Nichtzutreffendes gel. streichen!

b) Für alle Dre- und Sechs-Monats-Abonnenten

Ich bin Abonnent der «Z-J» und möchte Jahres-Abonnement mit dem Anreht auf die Vergünstigungen des «Wanderbunds» werden. Die Zeit vom

1. Dezember 1932 bis 30. November 1934 ist Fr. 12.— für die Zeit vom 1. Dezember 1933 bis 30. November 1934.

Da mir momentan nicht gezwungen ist, wie lange ich den Abonnementstermin bis zum 30. November 1934 bis zum 30. November 1934 durch Nachnahme des Konto VIII 3790 einzahle,

Ich künftig können Sie immer die Abonnements-Gebühr für 12 Monate – Fr. 12.— per 1. Dezember einzahlen.

O Ich zahle die Abonnements-Gebühr in Perioden von

und möchte an dieser Zahlungsart nichts ändern.

O Nichtzutreffendes gel. streichen!

c) Für alle Ablage- und Buchhändler-Abonnenten

O Ich bezahle und bezahle die «Z-J» durch Ihre letzte Ablage, und zwar seit etwa

zum 30. November 1934 Abonnement der «Z-J» zu ziehen.

O Ich bezahle die «Z-J» seit etwa

durch die Buchhandlung

wenigstens zum 10. Nov. 1934 (Abonnement der «Z-J» zu ziehen). – Ich ermächtige Sie, sich die Richtigkeit meiner Angaben durch die entsprechenden Belegezeugnisse bestätigen zu lassen.

O Nichtzutreffendes gel. streichen!

d) Für neue Jahres-Abonnenten

Hiermit Abonnement ich der «Zürcher Illustrierte» ab 1. März 1934 bis

30. November 1934, also 9 Monate.

Der Betrag wird auf Ihr Postcheckkonto VIII 3790 einzahlt werden – Fr. 9.—

ist durch Nachnahme konto einzuzahlen.

(Nichtgewünschtes gel. streichen)

Gleichzeitig erbitte ich Anspruch auf die den Mitgliedern des «Wanderbunds» gebotene Vergünstigung, was mir dadurch irgendwelche Extrakosten oder sonstige Verpflichtungen erspart.

Als Jahresgabe des Wanderbunds pro 1934 wünsche ich den oben bezeichneten Band.

VERGESSEN SIE NICHT, NAME UND ADRESSE ANZUGEBEN!

Name und Vorname:

Adresse:

Eventuell den vom Versandkuvert der «Z-J» abgelösten Adressstreifen aufkleben.